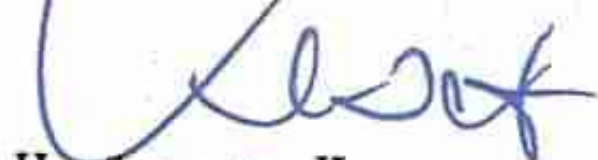


DECKBLATT

1. Änderung des Bebauungsplanes "Wohrenberg II"

der GEMEINDE DAISENDORF

Daisendorf, den 09.04.1991 u. 12.3.1997



Helmut Keser
Bürgermeister

M 1:500

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluß
des Gemeinderates zur
Änderung n. §13 BauGB 09.04.1991
u. 16.01.1997

Anhörung der Beteiligten
nach § 13 BauGB vom 12.09.1991
bis 15.10.1991
u. 12.03.1997

Beratung der Anregungen
und Bedenken am 05.11.91

Satzungsbeschluß des
Gemeinderates am 15.04.1997

Inkrafttreten durch
öff. Bekanntmachung
des
Änderungsverfahrens am 24.04.1997

Ausfertigungsvermerk

Der textliche und zeichnerische Inhalt
dieser Bebauungsplanänderung stimmt mit
den hierzu ergangenen Beschlüssen des
Gemeinderates der Gemeinde Daisendorf
überein.

Daisendorf, den 25.04.1997


Helmut Keser
Bürgermeister



Zeichenerklärung

9

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR

Reines Wohngebiet

WA

Allgemeines Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

E 150m²
D 90m²

Geschoßfläche
Einzel- Doppelhaus

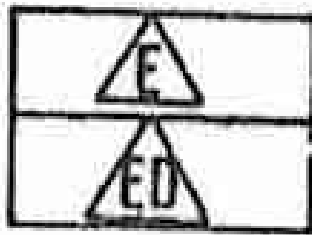
E 250m²
D 150m²

Grundfläche
Einzel- Doppelhaus

WHt/b

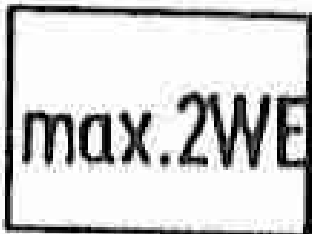
Höhe baulicher Anlagen
Wandhöhe berg-/talwärts

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN



Nur Einzelhäuser zul.

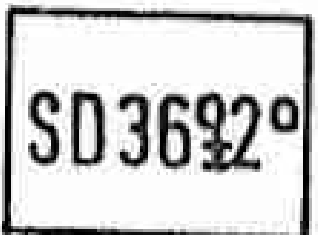
Nur Einzel-, und Doppelhäuser zulässig



max. 2 Wohneinheiten

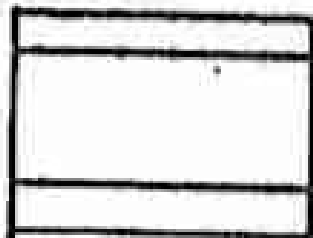


Baugrenze

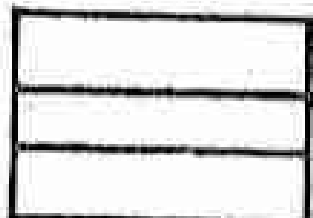


Dachform (Satteldach ..)
Dachneigung

VERKEHRSFÄCHEN

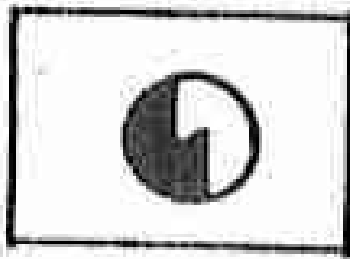


Straße



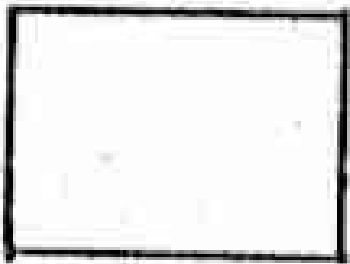
Fußweg

FLÄCHEN FÜR VERSÖRGUNGSANLAGEN

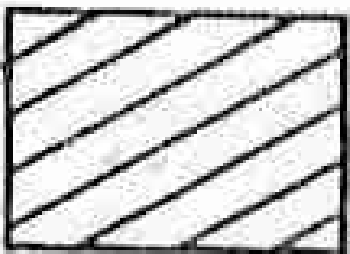


Elektrizität

GRÜNFLÄCHEN



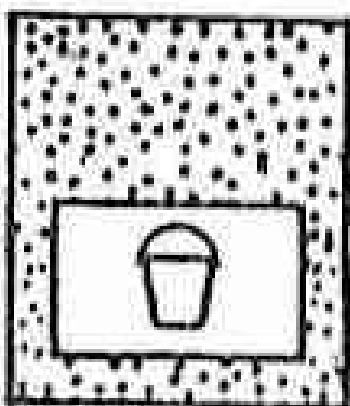
Private Grünfläche



Private Grünfläche
Offene Vorgärten

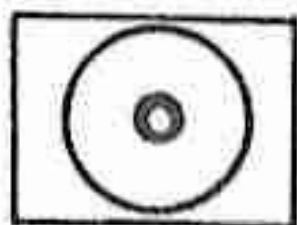


Private Grünfläche
Abwiesencharakter

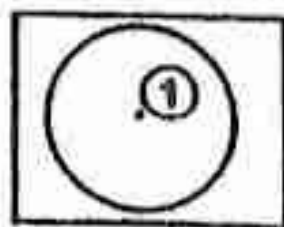


Öffentliche Grünfläche
Kinderspielplatz

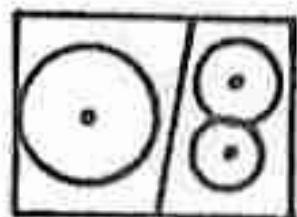
SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT



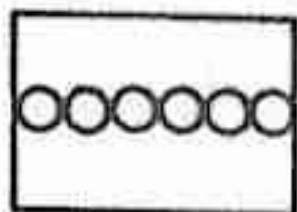
Baum Erhalt



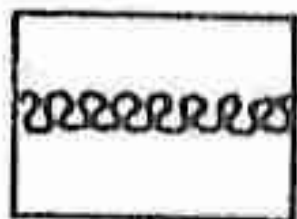
Baum Bestand



Baum/Niedergohölz
Pflanzgebot



Freiwachsende Hecke

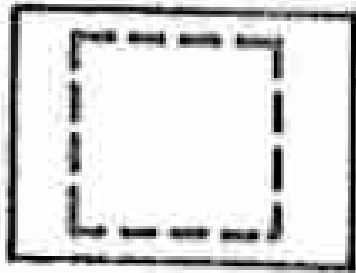


Geschnittene od. freiwachsende Hecken bzw. Holzzaun
bis 90 cm Höhe



Feldheckenbewuchs
Erhalt / Pflanzgebot

SONSTIGE PLANZEICHEN



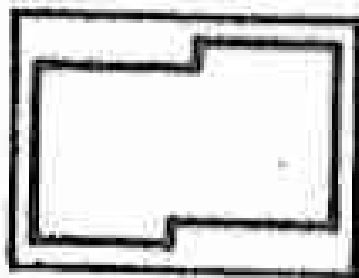
Nebenanlagen



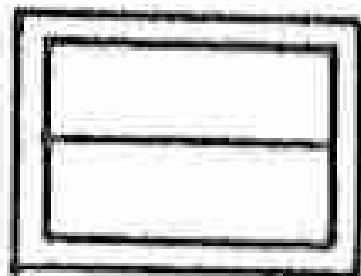
Garagen



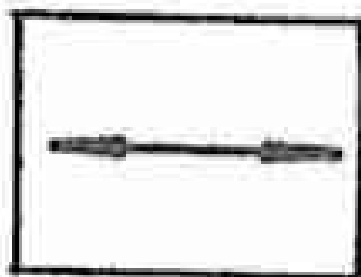
Sichtflächen von Bau-
bauung freizuhalten



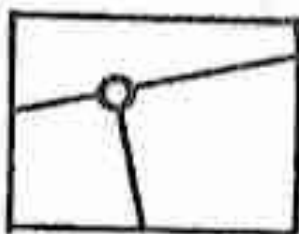
Gebäude Bestand



Gebäude Vorschlag



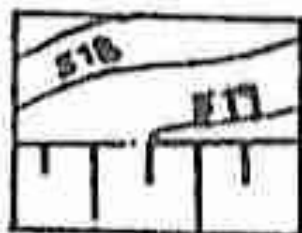
Hauptfirstrichtung



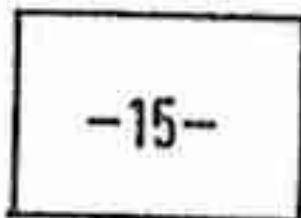
Grundstücksgrenzen
Bestand



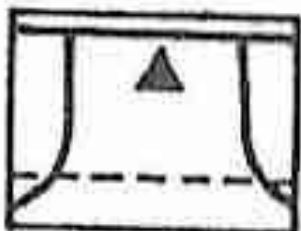
Grundstücksgrenzen
Vorgeschlagen



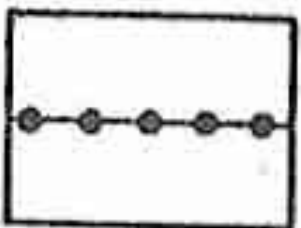
Höhenlinien
Abbachungskante



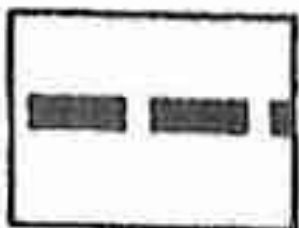
Größe Baufußes



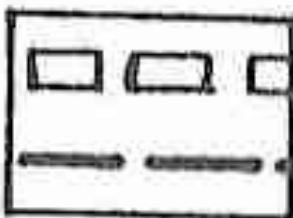
Garagenzufahrt
Hoffläche



Abgrenzung unterschiedlicher
Nutzung



Grenze des räumlichen
Geltungsbereiches



Geltungsbereich angrenzender
Bebauungspläne
Gemarkungsgrenze

NUTZUNGSCHABLONE

1	2
3	4
5	6
7	8

FÜLLSCHEMA :

1. Art der baulichen Nutzung
2. Zahl der Vollgeschosse
3. Grundfläche
4. Geschossfläche
5. Dachform/Dachneigung
6. Bauweise
7. Anzahl der Wohneinheiten
8. Höhe baulicher Anlagen